



**Protokoll der 23. Generalversammlung der  
Seilbahngenossenschaft Urnerboden-Fisetengrat  
Vom 11. Juni 2022, 11.00 Uhr  
Zelt beim Gasthaus Urnerboden, Urnerboden**

## **Traktandenliste**

- 1. Begrüßung**
- 2. Wahl der Stimmenzähler**
- 3. Protokoll der 22. GV vom 12. Juni 2021**
- 4. Jahresbericht des Präsidenten**
- 5. Kassen- und Revisorenbericht**
- 6. Wahlen**
  - 6a) Wahl eines neuen Präsidenten**
  - 6b) Wahl des übrigen Vorstandes**
  - 6c) Wahl der Revisionsstelle**
- 7. Mutationen, juristische und natürliche Personen**
- 8. Anträge**
- 9. Verschiedenes (Verabschiedung des Präsidenten)**

Die Präsenzliste liegt auf den Tischen und es müssen sich alle eintragen, auch die Gäste.

Um 11.00 Uhr wird die Versammlung mit einem reichhaltigen Apéro eröffnet und nach einem guten Mittagessen wird um 13.30 Uhr zum offiziellen Teil gestartet.

### **1. Begrüßung**

Der Präsident, Hermann Inglin, begrüßt bei schönstem Wetter, die anwesenden 93 GenossenschaftlerInnen (absolutes Mehr 47) und 7 Gäste zur 23. Generalversammlung.

Ein kurzer Blick auf den Frühling 2020, auf einmal gab es neue Schlagwörter: Pandemie, Covid19, Corona, Einstellen der Bahn-Betriebe, steigende Fallzahlen usw. er habe sich Gedanken gemacht, ob dies das erste Minusjahr der Bahn gäbe! Im Juni durfte mit Schutzmassnahmen der Betrieb wieder aufgenommen werden und durch den Spruch des Bundesrates „machen sie Ferien in der Schweiz“ gab es sogar ein Superjahr.

Die beiden neuen Mitglieder im Vorstand, Hanspeter Toggenburger, der an der GV vom 8. Juni 2019 gewählt wurde, aber leider abwesend war und Bernadette Müller-Gisler, die an der schriftlichen GV vom 12. Juni 2021 gewählt wurde werden von Hermann Inglin kurz vorgestellt.

Es sei schön, wenn man eine GV mit einem Apéro starten könne.

Hermann Inglin fragt an, ob jemand eine Änderung der Traktandenliste wünsche, da dies nicht der Fall sei, sei sie so genehmigt.

Er begrüßt im Speziellen Gemeindepräsident Glarus-Süd, Mathias Vögeli  
Korporation Uri, Anton Gisler, Allmendaufseher  
sowie vom VUSS Geschäftsführer, Anton Arnold

Es seien 31 Entschuldigungen eingegangen. Kurzfristig hat sich auch der Gemeindepräsident von Spiringen, Anton Arnold noch entschuldigt.

## **2. Wahl der Stimmenzähler**

Hermann Inglin schlägt

- Schuler Hanspeter
- Dahinden Rita
- Krupski Kari

vor, die auch von den Anwesenden mit Applaus gewählt werden.

## **3. Protokoll der 22. GV vom 12. Juni 2021**

Gemäß OR muss das Protokoll innerhalb von 2 Monaten genehmigt werden. So lange hätten die Mitglieder das Recht, das Protokoll zu verlangen. Da sich niemand gemeldet habe, wurde das Protokoll der 20. GV vom Vorstand an der Sitzung vom 2. Juli 2021 genehmigt und abgenommen. Hermann Inglin erklärt, dass das Protokoll, nachdem es vom Vorstand genehmigt wurde, ins Internet gestellt werde.  
Dank an Brigitte Herger als Aktuarin.

## **4. Jahresbericht des Präsidenten**

Bis vor einem Jahr hätte er sich nie grosse Gedanken gemacht, was das neue Jahr bringe. Doch im Januar 2021 musste er sich Gedanken machen. Pandemie, wird es noch schlimmer werden, müssen wir die Bahn schliessen, wie lange dauert das Ganze?? Auch über die Gesundheit des Personals und der Gäste habe er viel nachgedacht.

Die Sitzung vom 2. Juli habe ziemlich lange gedauert, da alles, was im 1. Quartal per Mail beschlossen und diskutiert worden sei, ins Protokoll aufgenommen werden musste.

Die Corona-Schutzmassnahmen wurden immer eingehalten und das sei auch gut so gewesen, da die Urner Polizei tatsächlich eine Stichprobe gemacht habe.

### **Seilbahnbetrieb Otto Walker:**

Es wurden alle Unterhalts-Arbeiten und Kontrollen pflichtbewusst durchgeführt und protokolliert. Auch die Kontrolle durch das IKSS wurde wiederum abgehalten. Eine

wichtige Prüfung sei das Seilröntgen und man sei immer froh, wenn diese Prüfungen durch eine externe Stelle durchgeführt werde.

Im August sei es durch einen Blitz zu einem Schaden am Kassensystem gekommen und an Weihnachten sei die ganze Steuerung ausgefallen. Aber Dank der telefonischen Auskunft der SISAG konnte man alles wieder beheben.

Zum Glück wurden wir auch im vergangenen Jahr vor größeren Schäden und Unfällen verschont.

Personell:

Ab Februar 2022 gibt es mit Manuela Griffel, Urnerboden, eine neue Seilwartin.

#### **Verwaltung/Kassa Hanspeter Toggenburger**

Er bringe immer die neusten Zahlen aus der Buchhaltung. Den Kassen und Revisorenbericht hätte man zugeschickt bekommen.

#### **Statistik Beat Gisler**

Seine Listen und Statistiken seien fein säuberlich geführt. Man sehe Spitzenmonate, Anzahl Fahrten oder die durchschnittliche Anzahl Personen pro Fahrt.

Seit Beginn seien 412'452 Personen befördert worden.

Am 2. Juli 2021 durfte er den 400'000 Fahrgast begrüßen dürfen.

Er bedankt sich bei Beat Gisler für die Statistiken und Otto Walker für das Präparieren des Schlittelweges.

#### **Werbung Bernadette Müller-Gisler**

Sie mache ihre Arbeit im stillen Kämmerlein und das Resultat könne man jeweils in der Zeitung oder in einem Prospekt lesen. Ebenfalls betreue sie, zusammen mit Anja Gisler die Webseite.

Er dankt auch Bernadette Müller für die geleistete Arbeit.

Er bedankt sich bei seinen Vorstandskollegen, den Seilwarten, allen Helfern der Wanderwegunterhaltsgruppe, wie auch dem Verkehrsverein für die gute Zusammenarbeit. Ebenfalls bedankt er sich bei allen GenossenschfterInnen für ihre Treue.

### **5. Kassen- und Revisorenbericht**

Hanspeter Toggenburger erläutert, dass in den letzten Jahren Dank guter Geschäftsverläufe Rückstellungen getätigt werden konnten.

Die Rechnung ist wiederum sehr gut ausgefallen, so dass wir wieder mit einem Gewinn abschließen.

Hermann Inglin fragt an, ob noch jemand eine Frage zur Kasse habe. Dies scheint nicht der Fall zu sein.

Den Revisorenbericht hätten die Mitglieder erhalten, darum werde er nicht mehr verlesen.

Hermann Inglin dankt Hanspeter Toggenburger und Trudi Barbon und fragt an, ob diese Rechnung so genehmigt und der Vorstand entlastet werden soll.  
Die Rechnung wird einstimmig angenommen und auch der Revisorenbericht, der der Einladung beigelegt war wird genehmigt.

## 6. Wahlen

Da in diesem Jahr ein Wahljahr ist und da er, Hermann Inglin, sich dazu entschlossen habe, aus dem Amt zurückzutreten, musste man auf die Suche nach einem neuen Präsidenten.

Der Vorstand hat an seiner Sitzung vom 27. Mai 2022, Martin Albert, Linthal, nominiert.

- |  |                    |
|--|--------------------|
| 6a) Wahl des neuen Präsidenten:              |                    |
| Martin Albert, Linthal                       | einstimmig gewählt |
| 6b) Wahl des übrigen Vorstandes:             |                    |
| Beat Gisler, Vize-Präsident u. Tageskassier  |                    |
| Brigitte Herger, Aktuarin                    |                    |
| Hanspeter Toggenburger, Kassier/Verwaltung   |                    |
| Otto Walker, Betriebsleiter                  |                    |
| Bernadette Müller-Gisler, Werbung/ Marketing | einstimmig gewählt |
| 6c) Wahl der Revisionsstelle                 |                    |
| BLZ Revisions AG Glarus                      | einstimmig gewählt |

Hermann Inglin bedankt sich für das dem Vorstand gegenüber gebrachte Vertrauen.

## 7. Mutationen

Die Genossenschaft weist 861 natürliche und 34 juristische Personen aus. Total 895 GenossenschafterInnen.

Hermann Inglin bittet die Anwesenden kurz in sich zu gehen und den verstorbenen Mitgliedern zu gedenken.

## 8. Anträge

Es sind weder vom Vorstand noch von den Mitgliedern Anträge eingegangen.

## 8. Verschiedenes

Hermann Inglin weist auf die verschiedenen Internet Auftritte der Seilbahn sowie des Verkehrsvereins hin. Ebenfalls auf den YouTube Film über die Schlittel Bahn. Unter [www.urnerboden.ch](http://www.urnerboden.ch) . Ebenfalls weist er auf die Mailadresse der Seilbahn; [seilbahn@urnerboden.ch](mailto:seilbahn@urnerboden.ch) hin.

Er möchte noch einen speziellen Dank an Toni Arnold, Geschäftsführer des Urner Seilbahnverbandes aussprechen. Er sei immer für uns da gewesen und habe uns von Anfang an unterstützt und dies sei nicht selbstverständlich.

Ebenfalls verdankt Hermann Inglin Bernadette Müller die wunderschöne Dekoration und Brigitte Ender den sehr schönen Apéro.

Zum Schluss fragt er an, ob jemand Rekurs gegen ein Geschäft machen möchte?  
Dies ist nicht der Fall!

- **Nächste GV 10. Juni 2023**

Beat Gisler verabschiedet Hermann Inglin mit einem eindrücklichen Auftritt. Er würdigt die viele Arbeit, die Hermann seit 1998 für den Urnerboden und die Seilbahn geleistet hat. Bei der Gründungs-Versammlung am 3. Januar 1999 wurde er als Vize-Präsident gewählt. Als Hüttenchef der Claridenhütte hat er sehr viel Werbung für unser Projekt gemacht. Er war Mitglied in der Baukommission, die sich mit sehr vielen Sitzungen und Problemen rumschlagen musste. Im Dezember 2001 dann die Einweihung der neuen Seilbahn. In 9 Jahren als Vize-Präsident war er eine riesige Stütze und als auswärtiger „Zürcher“ hatte er eine andere Ansicht vieler Probleme als wir Einheimischen. Am 14. Juni 2008 wurde er als Präsident gewählt und blieb dies bis heute.

Es war eine wirklich gute Zusammenarbeit, durch seine ruhige Art konnte er viele hitzige Diskussionen schon im Keim ersticken. Auch gegen Aussen hat Hermann Inglin uns gut vertreten.

Schätzungsweise weit über 100-mal fuhr er von Rüti ZH auf den Urnerboden zu Sitzungen usw. das sind über 10'000 km und etwa ein ganzes Lebensjahr, das er für uns geopfert hat.

Hermann, wir danken Dir für alles und wünschen Dir für die Zukunft von Herzen alles Gute, vor allem gute Gesundheit!

Für alle Anwesenden gibt es zum Jubiläum noch ein Stück Urnerboden-Käse.

Der Präsident und der gesamte Vorstand bedanken sich bei allen Anwesenden fürs Kommen und Wünschen ihnen weiterhin einen schönen Tag und eine gute Heimreise.

Die Aktuarin:  
Brigitte Herger